



Sehr geehrte Damen und Herren

Wir bedienen Sie mit aktuellen Informationen zum Illnau-Effretiker Politgeschehen.

IM ÜBERBLICK

NEUES PARLAMENT TAGT ERSTMALS AM 9. JULI 2026

Am 9. Juli 2026 eröffnet das Stadtparlament die neue Amtsdauer und versammelt sich somit zum ersten Mal in seiner neuen Zusammensetzung. Politische Gewichtung und personelle Besetzung haben die Stimmberechtigten anlässlich der Erneuerungswahlen vom 8. März 2026 bestimmt.

Nun konstituiert sich das Parlament für die Legislatur 2026 – 2030 und gleichzeitig für das Amtsjahr 2026/2027.

HERZLICH WILLKOMMEN!

In den Rängen des 36-köpfigen Gremiums, das auf Gemeindeebene als sogenanntes «Legislativorgan» die direkte Vertretung des Volkes wahrnimmt, werden zehn neue Gesichter anzutreffen sein.



Sorgen für frischen Wind im Stadtparlament; im Bild von links nach rechts, in alphabetischer Reihenfolge:

Obere Reihe:

Adrian Fürst, SVP; Dominic Haldner, SVP (wünscht keine Veröffentlichung eines Portraitfotos); Simon Heim, JUSO; Heinz Huwiler, SVP; Andreas Kläger, SVP

Untere Reihe:

Christine Moser, FDP; Mathias Ottiger, SVP; Marcello Pagella, SVP; Ivy Spring, SP; Jasmin Wyss, SP

Die zehn neuen Mitglieder im Stadtparlament sind durchschnittlich 43.8 Jahre alt.

Mit Eintritt der neuen Parlamentarierinnen und Parlamentarier beträgt das Durchschnittsalter im Parlament 42.4 Jahre.

Es setzt sich neu aus 10 Frauen und 26 Männern zusammen.



DIE «NEUEN» – IM ÜBERBLICK

In der Newsletter-Ausgabe von nächster Woche werden wir Ihnen die neuen Parlamentarierinnen und Parlamentarier in einem kurzen Porträt vorstellen.

HINTERGRUND

DAS STADTPARLAMENT

Illnau-Effretikon verfügt seit 52 Jahren über die sogenannte «ausserordentliche» Gemeindeorganisation mit einem Stadtparlament. In Gemeinden mit der üblichen («ordentlichen») Organisationsform nimmt die Bevölkerung ihre politischen Mitwirkungsrechte direkt an Gemeindeversammlungen wahr. So war es auch in Illnau, bis 1974 das Stadtparlament eingeführt wurde.

Wer bei einem Parlament an schwerfällige Abläufe denkt, liegt falsch. Damit die parlamentarische Arbeit effizient und lebendig bleibt, wählt das 36-köpfige Stadtparlament seine Organe selbst. Besonders wichtige Funktionen werden jedes Jahr im Juli neu bestimmt. Die Rede ist von der Geschäftsleitung, die vom Präsidium geleitet wird.

GESCHÄFTSLEITUNG UND PRÄSIDIUM

Die Parlamentspräsidentin oder der Parlamentspräsident führt die Sitzungen des Stadtparlaments und vertritt dieses nach aussen. Unterstützt wird das Präsidium von zwei Vizepräsidenten sowie dem Parlamentssekretariat. Gemeinsam mit den Stimmenzählerinnen und Stimmenzählern sowie der Parlamentsweibelin bzw. dem Parlamentsweibel bilden sie die Geschäftsleitung.

Die Geschäftsleitung sorgt für einen reibungslosen parlamentarischen Betrieb. Sie bereitet die Sitzungen vor, prüft rechtliche Fragen im Zusammenhang mit den Geschäften und stellt sicher, dass Abstimmungen sowie parlamentarische Vorstösse den formellen Anforderungen entsprechen.

Da das Präsidium die Sitzungen von einem erhöhten Platz aus leitet, wird die Geschäftsleitung umgangssprachlich gelegentlich als «Bock» bezeichnet.

Im Volksmund gilt die Parlamentspräsidentin oder der Parlamentspräsident manchmal als «höchste Illnau-Effretikerin» beziehungsweise «höchster Illnau-Effretiker». Dieser Ausdruck geht darauf zurück, dass das Parlament als gesetzgebende Gewalt (Legislative) im Staatsaufbau über der ausführenden Gewalt (Exekutive) eingeordnet wird.

Tatsächlich sind die Aufgaben jedoch klar verteilt: Die Parlamentspräsidentin oder der Parlamentspräsident leitet die Sitzungen des Stadtparlaments und übernimmt repräsentative Aufgaben. Der Stadtpräsident hingegen steht der Stadtregierung, dem Stadtrat, vor.

Im letzten Amtsjahr präsierte Urs Gut, Grüne, das Parlament.

In den Jahren zuvor kamen und gingen mittlerweile 51 Präsidentinnen und Präsidenten. Eine Übersicht der Parlamentsvorsitzenden seit 1974 finden Sie **hier**.

WAHL DER VORBERATENDEN KOMMISSIONEN

An der konstituierenden Sitzung wählt das Stadtparlament nicht nur die Geschäftsleitung, sondern auch die Mitglieder der beiden ständigen vorberatenden Kommissionen: der Rechnungsprüfungskommission und der Geschäftsprüfungskommission. Die jeweils neun Kommissionsmitglieder sowie deren Präsidien werden für die gesamte Amtsdauer gewählt.

Die Wahlvorschläge werden im Vorfeld von den Präsidien der Fraktionen beraten und vorbereitet. Sie legen fest, welche Personen für die verschiedenen Funktionen kandidieren und dem Parlament zur Wahl vorgeschlagen werden.

Alle weiteren Informationen zum Stadtparlament finden Sie [online](#).

Die detaillierte Traktandenliste finden Sie im Abschnitt A dieses Newsletters.

«STAPA-LIVE-STREAM» - DIE DEBATTEN ONLINE LIVE MITERLEBEN.

Verfolgen Sie die Sitzung in Echtzeit im [Live-Stream](#), von zuhause aus oder von unterwegs. Sitzung verpasst? Die Sitzung steht nach Durchführung auch als Aufzeichnung unter www.youtube.com/stadtilef zur Verfügung.



NEUES GESCHÄFT

Antrag der Geschäftsleitung betreffend Teilrevision der Geschäftsordnung des Stadtparlamentes (GeschO STAPA); Definitive Einführung des Instrumentes der Kurz-Anfragen

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

Die Geschäftsleitung des Stadtparlamentes hatte die vergangenen parlamentarischen Fragenstunden auch mit Blick auf die zur Verfügung stehenden parlamentarischen Instrumentarien zur Informationsermittlung und Auskunftserteilung ausgewertet. Dabei fiel insbesondere die hohe Zahl der Fragen und Inhalte zu Sachverhalten auf, die sich allenfalls bereits früher für eine Rückfrage beim Stadtrat anboten hätten.

Nach Einschätzung der Geschäftsleitung fehlte es den Fraktionen bzw. Mitgliedern des Parlamentes bislang nebst den individuellen, informellen bzw. ausserhalb des parlamentarischen Korsetts (E-Mail, Telefonische Kontaktaufnahme) bestehenden Möglichkeiten eine Form, mit welcher sie seitens des Stadtrates zu einem einfachen, aber öffentlichkeitsbezogenem Kontext relativ schnell und unkompliziert Auskunft erhalten können. Und dies, ohne gleich das Mittel eines parlamentarischen Vorstosses ergreifen zu müssen.

In einer sehr schnelllebigen Zeit scheint auch die mit einer dringlich bezeichneten Anfrage erwirkbare Reaktionsdauer mit einer Beantwortungsfrist von einem Monat doch relativ lange.

Die Geschäftsleitung hatte sich Gedanken gemacht, wie sie diesem Umstand und Bedürfnis Rechnung tragen kann; auch im Bestreben, die relativ schwerfällige Fragestunde zu entlasten.

Im Rahmen eines versuchsweisen Pilotbetriebes schuf sie das Instrument der «Kurz-Anfragen an den Stadtrat» – in Übereinkunft mit den Fraktionen und in pragmatischer Art und Weise: Ohne Parlamentsbeschluss.

Das Instrument konnte von September 2024 bis und mit Oktober 2025 anlässlich jeder Parlamentssitzung angerufen werden. Das neue Gefäss hatte sich im Parlament, beim Stadtrat und in der Verwaltung etabliert.

Nach einem Jahr der Versuchsphase zieht die Geschäftsleitung nach einer Kurzauswertung Bilanz. Das Gefäss soll definitiv eingeführt werden, wozu die Geschäftsordnung in den erforderlichen Bestimmungen zu ergänzen ist. Die Möglichkeit der Durchführung einer Fragenstunde soll weiterhin eingeräumt werden. Dazu soll der Geschäftsleitung die Kompetenz erhalten, solche Fragestunden bei einem entsprechenden Bedürfnis anzuordnen. Auch die Fraktionen können solche Anträge einreichen; die Geschäftsleitung entscheidet darüber abschliessend.

Die Geschäftsleitung unterbreitet dem Stadtparlament die entsprechende Vorlage zur Änderung der betroffenen Bestimmungen in der Geschäftsordnung und zur formellen Implementierung der Kurz-Anfragen.

Das Geschäft wird an der Parlamentssitzung vom 9. Juli 2026 durch das Gesamtparlament beraten.

Die weiterführenden Unterlagen sind im Abschnitt B dieses Newsletters abrufbar.

BERICHTE DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

Die Geschäftsprüfungskommission hat ihre Vorberatung zu folgenden Geschäften abgeschlossen:

[Antrag des Stadtrates betreffend](#)

[Zustimmung zur Teilrevision des Zonenplanes für die Umzonung des Areals Grendelbachstrasse](#)

Die Kommission beantragt Genehmigung.

[Zum detaillierten Kommissionsbericht](#)

[Antrag des Stadtrates betreffend](#)

[Kündigung der Leistungsvereinbarung für das Arbeitsprogramm Etcetera, SAH Zürich, per 31. Dezember 2026](#)

Die Kommission beantragt Genehmigung.

[Zum detaillierten Kommissionsbericht](#)

Die Berichte im Wortlaut sind im Abschnitt C dieses Newsletters einsehbar.

NEUER PARLAMENTARISCHER VORSTOSS

[Elisabeth Wyss-Jenny, SP](#), und Mitunterzeichnende, wollen mit einem Postulat den Stadtrat einladen zu prüfen, wie das Stadtbild von Illnau-Effretikon durch das Bepflanzen entsprechender Flächen und / oder das Aufstellen von Trögen mit Blumen aufgewertet und farbiger werden kann.

Damit Postulate durch den Stadtrat bearbeitet werden, ist die Unterstützung einer Mehrheit des Parlamentes erforderlich.

Ob das Postulat dem Stadtrat zur Berichterstattung überwiesen wird, entscheidet sich voraussichtlich an der Parlamentssitzung im September 2026.

Der Vorstoss im Wortlaut ist im Abschnitt D dieses Newsletters einsehbar.

IM DETAIL

A. EINLADUNG UND TRAKTANDENLISTE ZUR NÄCHSTEN SITZUNG

**1. Sitzung des Stadtparlamentes – Konstituierung Amtsdauer 2026 – 2030 sowie 1. Amtsjahr 2026/2027
Donnerstag, 9. Juli 2026, 19.15 Uhr, im Stadthausaal**

[Einladung / Traktandenliste](#)

WAHLGESCHÄFTE

Der Stadtrat lädt zur konstituierenden Sitzung. So ist es denn auch der Stadtpräsident, der die Verhandlungen der ersten Sitzung der neuen Amtsdauer leitet, bis die Präsidentin oder der Präsident demokratisch in einer geheimen Wahl gewählt wird.

Eröffnung der Sitzung durch den Stadtpräsidenten

Begrüssung

Bezeichnung der provisorischen Tagessekretärin, der 3 Stimmzähler/innen sowie des Tagesweibels

Mitteilungen

Wahl der Geschäftsleitung des Stadtparlamentes für das 1. Amtsjahr 2026/2027

Geheime Wahl Parlamentspräsidium

Geheime Wahl 1. Vizepräsidium

Geheime Wahl 2. Vizepräsidium

Offene Wahl des/der Parlamentssekretär/in, dessen/deren Stellvertretung sowie des/der Parlamentsweibel/in und deren/dessen Stellvertretung

Offene Wahl von 3 Stimmzähler/innen

Wahl der Rechnungsprüfungskommission für die Amtsdauer 2026 – 2030

Wahl von 9 Mitgliedern

Wahl des Kommissionspräsidiums

Wahl der Geschäftsprüfungskommission für die Amtsdauer 2026 – 2030

Wahl von 9 Mitgliedern

Wahl des Kommissionspräsidiums

GESCHÄFTE DER SITZUNG

Geschäft-Nr. 2026/134

Antrag des Stadtrates betreffend Kündigung der Leistungsvereinbarung für das Arbeitsprogramm Etcetera, SAH Zürich, per 31. Dezember 2026

DOKUMENTE

[Antrag des Stadtrates zu Händen des Stadtparlamentes](#)

[Beilage 1: Leistungsvereinbarung SAH Zürich](#)

[Beilage 2: Kreditbeschluss Grosse Gemeinderat \(Gesch. Nr. 195/01\)](#)

[Beilage 3: Konzept SAH Etcetera](#)

[Bericht der Geschäftsprüfungskommission](#)

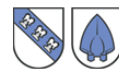
Geschäft-Nr. 2026/145

Antrag der Geschäftsleitung betreffend Teilrevision der Geschäftsordnung des Stadtparlamentes (GeschO STAPA); Definitive Einführung des Instrumentes der Kurz-Anfragen

DOKUMENTE

[Antrag der Geschäftsleitung zu Händen des Stadtparlamentes](#)

[Geschäftsordnung des Stadtparlamentes per 1. Oktober 2026](#)



Geschäft-Nr. 2026/133

Interpellation Thomas Hildebrand, FDP, betreffend lokales Busnetz – öffentliche Auflage 2027/2028 – Beantwortung / Schlussbehandlung

DOKUMENTE

[Vorstoss](#)

[Antwort des Stadtrates](#)

B. NEUES GESCHÄFT

Geschäft-Nr. 2026/145

Antrag der Geschäftsleitung betreffend Teilrevision der Geschäftsordnung des Stadtparlamentes (GeschO STAPA); Definitive Einführung des Instrumentes der Kurz-Anfragen

NEUE DOKUMENTE

[Antrag des Stadtrates zu Händen des Stadtparlamentes](#)

[Geschäftsordnung des Stadtparlamentes per 1. Oktober 2026](#)

C. BERICHTE DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

Geschäft-Nr. 2026/123

Antrag des Stadtrates betreffend Zustimmung zur Teilrevision des Zonenplanes für die Umzonung des Areals Grendelbachstrasse

BISHERIGE DOKUMENTE

[Antrag des Stadtrates zu Händen des Stadtparlamentes](#)

[Beilage 1: Zonenplan 1 : 5000](#)

[Beilage 2: Erläuternde Bericht nach Art. 47 Raumplanungsverordnung \(RPV; SR 700.1\)](#)

[Beilage 3: Beilage Holinger: Auslegeordnung zu Themenbereichen Boden, Abfall, Grundwasser, Naturgefahren, Gewässerraum und Revitalisierung](#)

[Beilage 4: Bericht zu den Einwendungen](#)

NEUES DOKUMENT

[Bericht der Geschäftsprüfungskommission](#)

Geschäft-Nr. 2026/134

Antrag des Stadtrates betreffend Kündigung der Leistungsvereinbarung für das Arbeitsprogramm Etcetera, SAH Zürich, per 31. Dezember 2026

BISHERIGE DOKUMENTE

[Antrag des Stadtrates zu Händen des Stadtparlamentes](#)

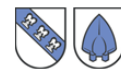
[Beilage 1: Leistungsvereinbarung SAH Zürich](#)

[Beilage 2: Kreditbeschluss Grosser Gemeinderat \(Gesch. Nr. 195/01\)](#)

[Beilage 3: Konzept SAH Etcetera](#)

NEUES DOKUMENT

[Bericht der Geschäftsprüfungskommission](#)



D. NEUER PARLAMENTARISCHER VORSTOSS

Geschäft-Nr. 2026/146

Postulat Elisabeth Wyss-Jenny, SP, und Mitunterzeichnende, betreffend mehr Farbe für die Stadt Illnau-Effretikon

NEUES DOKUMENT

[Vorstoss](#)

E. WEITERE INFORMATIONEN

Tipps von Pro Natura

Im Rahmen des Projekts «Bonjour Nature» von Pro Natura bietet Illnau-Effretikon kostenlose Gartenberatungen an.

[mehr](#)

Besuchen Sie uns auf www.ilef.ch, oder folgen Sie uns auf den Sozialen Medien.



Stadt Illnau-Effretikon

P R Ä S I D I A L E S

Stadthaus

Märtplatz 29
Postfach
8307 Effretikon

Tel. 052 354 24 11
praesidiales@ilef.ch
www.ilef.ch
facebook.com/stadtilef

Sie erhalten diesen Newsletter, da Sie sich auf ilef.ch dafür registriert haben.

Wünschen Sie keine weitere Zustellung solcher Nachrichten, bitten wir Sie um eine kurze Mitteilung auf praesidiales@ilef.ch